

Release Notes Easergy Studio V9.2.0

Datum:	21. August 2020
Version:	A

Schneider Electric Industries SAS

Postal address / Adresse postale :
Site TECHNOPOLE
28 rue Henri Tarze
38050 Grenoble Cedex 9
Tel. +33 (0)4 76 57 60 60

<http://www.schneider-electric.com>

Legal information / Mentions légales
Société par actions simplifiée au capital de 928.298.512 euros
954 503 439 rcs Nanterre – code APE : 2712Z
Siret : 954 503 439 01719
n° ident. TVA : FR 04 954 503 439
Siège social : 35, rue Joseph Monier
F – 92500 Rueil-Malmaison

1 Easergy Studio Installer

Um den Easergy Studio Installer herunterzuladen, besuchen Sie www.se.com oder nutzen Sie Schneider Electric Software Update für Informationen über neue Updates und automatische Downloads.

2 Release V9.2.0

Dieses Release umfasst das vollständige Software-Paket für Easergy Studio V9.2.0 von Schneider Electric. Es ersetzt Version V9.1.0 und ältere Versionen.

Verwenden Sie bei der Installation die Update-Option des Easergy Studio Installers.

Alternativ deinstallieren Sie alle früheren Easergy Studio Versionen (Datenmodelle bitte nicht deinstallieren). Die vorhandene Datenbank und Systeme werden dabei nicht deinstalliert. Danach kann Easergy Studio V9.2.0 installiert werden.

3 Installation

Speichern Sie die Installationsdateien zunächst auf Ihrer Festplatte. Zum Starten des Installationsvorgangs führen Sie die EXE-Datei aus.

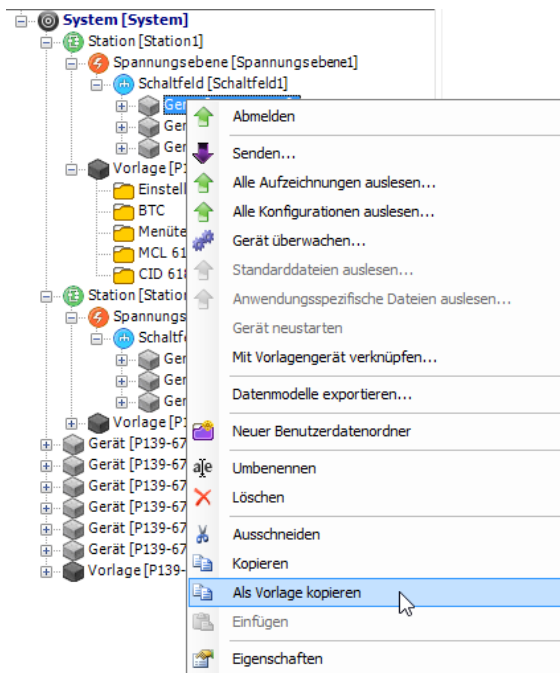
Durch die Installation führt ein Installations-Wizard. Alle vorhandenen Systeme bzw. Projekte bleiben erhalten. Die Installation kann mehrmals durchgeführt werden.

4 Windows-Kompatibilität

Dieses Easergy Studio Release ist mit Windows 10 kompatibel.

5 Neuerungen

5.1 Vorlagen



Vorlagen sind neue Systemelemente in Easergy Studio. Mit Vorlagengeräten können Änderungen schnell und einfach im System propagiert werden. Wie die physischen Geräte erlauben die Vorlagengeräte das Speichern und Bearbeiten von Konfigurationsdateien – jedoch ohne die Online-Funktionen wie Senden, Auslesen, Störfallaufzeichnungen und Messwerte. Ein Vorlagengerät ist ein virtuelles Gerät, dessen Dateien ganz oder teilweise als Vorlage gekennzeichnet sind. Diese Dateien können auf andere Dateien des gleichen Geräte- und Dateityps propagiert werden. Weil Vorlagengeräte wie jedes andere Gerät Teil des Systems sind, können sie als Systemelemente importiert und exportiert werden. Sie können aus einem physischen Gerät erstellt werden, indem dieses als Vorlage kopiert wird.

Ein Vorlagengerät enthält eine Geräteverknüpfungsliste, in der der Anwender auswählen kann, welche Geräte mit der Vorlage zu verknüpfen oder von ihr zu lösen sind. Als „Standard“ markierte Vorlagendateien werden dann an die Standard-Geräte-dateien desselben Dateityps im verknüpften Zielgerät propagiert.

5.2 Befehlszeilentool zur Übertragung von Easergy MiCOM P40-Daten

Easergy MiCOM P40 Einstelldateien, Ereignisse und Störfallaufzeichnungen können nun über eine Befehlszeile ausgelesen und Einstelldateien an IEDs gesendet werden, jeweils mit Passwortunterstützung.

5.3 Integration von Easergy Pro in Easergy Studio für Easergy P3 und Easergy P5 Geräte

Durch die Integration von Easergy Pro in Easergy Studio können nun alle Dateien von Easergy P3, Easergy P5, MiCOM P10, MiCOM P20, Easergy MiCOM P30 und Easergy MiCOM P40 Geräten im Studio Explorer verwaltet werden, z. B.:

- Offline-Einstelldateien von Easergy P3 und Easergy P5 Geräten erstellen und öffnen
- Verbindungen herstellen
- Störfallaufzeichnungen auslesen und manuell speichern

5.4 Benutzereinstellungen – Safe Repository aktivieren/deaktivieren

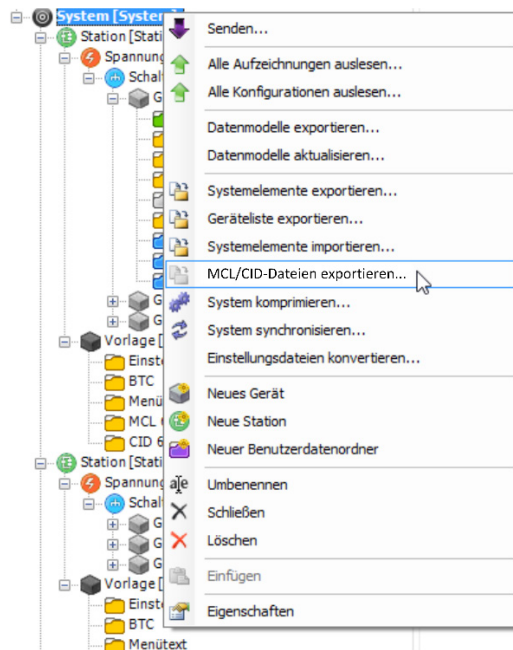
In den Benutzereinstellungen lassen sich nun die Safe-Repository-Funktionen aktivieren bzw. deaktivieren.

5.5 Neuer Datenmodellserver

Für erhöhte Cybersicherheit wurde der Server für die Datenmodelle der Easergy MiCOM Geräte upgedatet. Anwender von Easergy Studio Versionen vor V9.0.0 sollten auf die neueste Version aktualisieren.

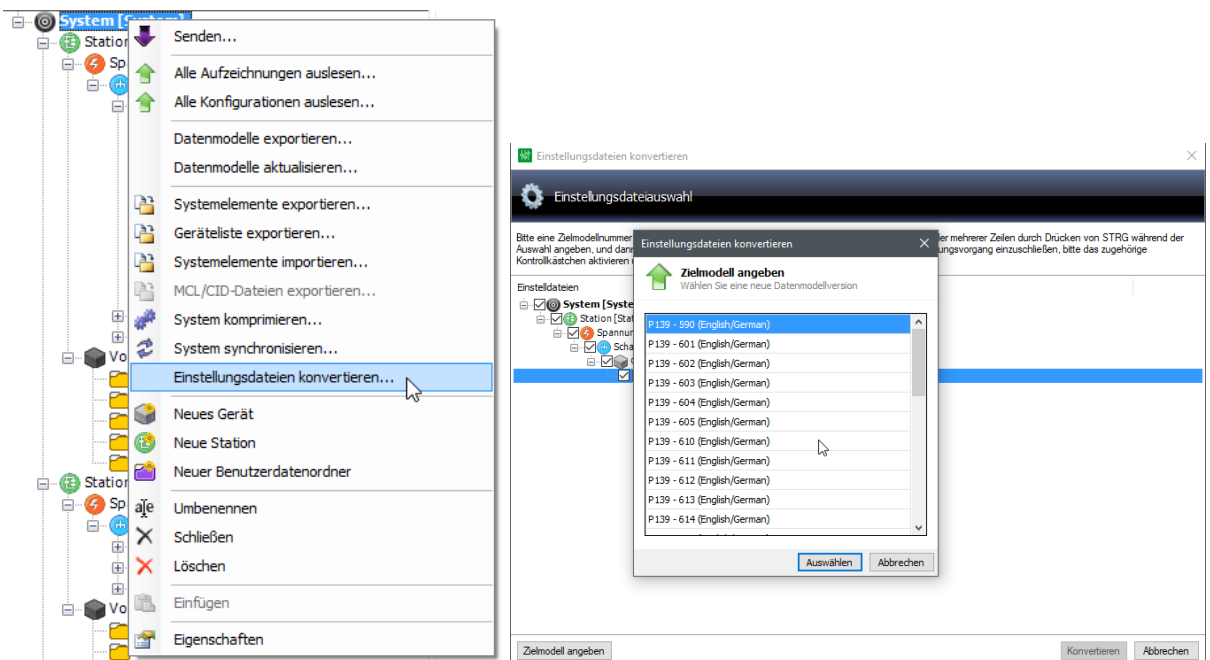
5.6 Exportieren von MCL/CID-Dateien

Der Anwender kann eine oder mehrere MCL/CID-Dateien in einem einzigen Vorgang exportieren.



5.7 Konvertieren von Einstelldateien

Der Anwender kann in einem einzigen Vorgang mehrere Einstelldateien in eine andere Datenmodellversion konvertieren.



5.8 Konfigurieren des Access Points für den Process Bus

Der IED Configurator ermöglicht die Auswahl des Access Points für Process Bus Projekte.

5.9 Performance

Mit diesem Release wurden außerdem einige Performance- und andere Probleme behoben.